



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Donnerstag, 28. März 2024

Nummer 13

Ostergruß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an diesem Wochenende feiern wir
das Osterfest.

Ihnen allen wünsche ich,
auch im Namen
Ihrer Gemeinde- und Ortschaftsräte,
der Ortsvorsteher und
Ihrer Gemeindeverwaltung
recht schöne Osterfeiertage!

Manuel Kern
Bürgermeister

*Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde
ein anderes Licht.*

(Friedrich von Bodelschwingh)



Foto: Sandra Buchholz

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Reisezeit
- Gögginger Bühl West
- Beginn der Sommerzeit
- Geschirrmobil – neue Ansprechpartnerin
- Abbrennen von Hecken und Rainen
- Sauberhaltung der Containerplätzen
- Landratsamt Sigmaringen – Landkreis lädt zum Workshop zur B311/B311n ein
- Beflagung an Dienstgebäuden
- Standort der Defibrillatoren
- Wochenmarkt auf dem Löwenplatz

Schulnachrichten

- Sophie-Scholl-Schule schafft Platz

Kindergarten

- Kindergarten Ablach – Die Polizei zu Besuch
- Kindergarten Don Bosco - Elefant

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Krauchenwieser Küste **7008**

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415

e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend

Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.

Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen

0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.

Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829

E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder

ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812

E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914

E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531, sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer 07576/961174 zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, - Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

SENOVA Sigmaringendorf

Sozialstation und Tagespflege
Tel. 07571/52550

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

30.03./31.03.2024 – keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

29.03.2024

Goetzsche Apotheke, Hauptstraße 29, 88356 Ostrach, Tel. 07585/615
Heuberg Apotheke, Mauritiusplatz, 72510 Stetten a. k. Markt, Tel. 07573/95353

30.03.2024

Vital Apotheke, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/484900

31.03.2024

Hodrus'sche Apotheke, Hindenburgstraße 36, 88361 Altshausen, Tel. 07584/3552
Apotheke Leopold, Leopoldplatz 3, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/13665

01.04.2024

Kastanien Apotheke, Hauptstraße 11, 72511 Bingen, Tel. 07571/74600
Rathaus Apotheke, Wilhelm-Schussen-Straße 40, 88427 Bad Schussenried, Tel. 07583/505

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

URLAUBSZEIT – REISEZEIT

Personalausweis und Reisepass noch gültig?

In einigen Wochen beginnt wieder die Reisezeit. Deshalb möchten wir Sie wie jedes Jahr daran erinnern, Ihre Ausweispapiere zu überprüfen. Aktuelle Reiseinformationen z. B. zur Einreisebestimmung können Sie unter folgendem Link abrufen: www.auswaertiges-amt.de

Achtung! Seit dem 01.01.2024 werden Kinderreisepässe nicht mehr neu ausgestellt oder verlängert. Für Reisen mit Kindern empfehlen wir, rechtzeitig einen Personalausweis oder Reisepass für Ihr Kind zu beantragen. Bei Reisen innerhalb der EU genügt ein Personalausweis. Für Reiseziele über die EU hinaus ist in der Regel ein Reisepass erforderlich.

Personalausweis

Wegen der erforderlichen Unterschrift und eventuellen Fingerabdrücke ist der Antrag persönlich zu stellen. Personalausweise sind 10 Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre.

Die Wartezeit für einen Personalausweis beträgt derzeit 3-4 Wochen. In dringenden Fällen gibt es die Möglichkeit einen vorläufigen Personalausweis auszustellen.

Preise:

ab 24 Jahren:	37,00 €
unter 24 Jahren:	22,80 €
vorläufiger Personalausweis:	10,00 €

Unterlagen:

- biometrisches Passbild
- Personalausweis bzw. Reisepass oder Geburtsurkunde
- Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten (für Kinder unter 16 Jahren)

Reisepass

Wegen der erforderlichen Unterschrift und Fingerabdrücke ist der Antrag persönlich zu stellen. Reisepässe sind 10 Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre.

Die Wartezeit für einen Reisepass beträgt derzeit 3-4 Wochen. In dringenden Fällen gib es die Möglichkeit einen Expresspass zu beantragen, hier beträgt die Wartezeit 3 Werktagen, sollte dies nicht ausreichen kann kurzfristig ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden.

Preise:

- Pass	ab 24 Jahren	70,00 €
	unter 24 Jahren	37,50 €
- Expresspass	ab 24 Jahren	102,00 €
	unter 24 Jahren	69,50 €
- vorläufiger Reisepass (1 Jahr gültig)		26,00 €

Unterlagen:

- biometrisches Passbild
- Reisepass bzw. Personalausweis oder Geburtsurkunde
- Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten (für Kinder unter 18 Jahren)
- bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr Fingerabdrücke, ab dem 10. Lebensjahr die Unterschrift

Haben Sie noch Fragen?

Ihr Passamt erteilt Ihnen gerne Auskunft, Frau Müller / Frau Loder, Tel. 07576/972-10 / -18

Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Gögginger Bühl West in Ablach werden weitergeführt

Nachdem die Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet „Gögginger Bühl West“ in Ablach im Herbst 2023 bau- und witterungstechnisch unterbrochen werden mussten, sollen diese nun weitergeführt werden. Bereits nach Ostern soll die Baustelle neu eingerichtet werden. Mit der Fortführung der eigentlichen Bauarbeiten soll dann ab Montag, den 8. April 2024 begonnen werden. In einem ersten Schritt werden die in 2023 begonnenen Kanalisierungsarbeiten sowie die Verlegung der Wasserleitung fortgesetzt.

Die betroffenen Anlieger werden dabei rechtzeitig von der ausführenden Firma Blum aus Ittenhausen über anstehende Behinderungen informiert.



Beginn der Sommerzeit

Am Sonntag beginnt die Sommerzeit

Die mitteleuropäische Sommerzeit beginnt am Sonntag, 31.03.2024. Im Zeitpunkt des Beginns der Sommerzeit wird die Stundenzählung um eine Stunde von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt.

Geschirrmobil – Neue Ansprechpartnerin

Frau Ilona Arnold aus Hausen hat 14 Jahre lang das Geschirrmobil der Gemeinde betreut. Das Geschirrmobil ist eine wichtige Einrichtung der Gemeinde für unsere Vereine und dient der Müllvermeidung. Aus den bewährten Händen von Frau Arnold übernimmt ab sofort Frau Bettina Schmidhäusler aus Hausen die Betreuung des Geschirrmobils. Sie ist damit Ansprechpartnerin für die Vereine und ist unter der Telefonnummer 07576/9296926 zu erreichen.

Die Gemeinde dankt Frau Arnold für die jahrelange gute Zusammenarbeit.



Abbrennen von Hecken und Rainen

Leider ist die Unsitte im zeitigen Frühjahr, Alt-Gras entlang von Wegen und Grabenrändern abzubrennen, immer noch nicht vollständig ausgeschlossen. Dies, obwohl immer wieder auf die damit für die Natur verbundenen Schäden hingewiesen wird und obwohl dieses Abbrennen erhebliche Strafen nach sich ziehen kann.

Die Wege und Grabenränder sind zusammen mit den wenigen noch verbliebenen Hecken sind das letzte Rückzugsgebiet für viele Kleintiere.

Die Populationen dieser Kleinlebewesen werden durch das Abbrennen jedes Jahr neu in Mitleidenschaft gezogen. Diese Kleinlebewesen sind ihrerseits Voraussetzung und Lebensgrundlage für viele, auch für die Landwirtschaft notwendigen Nützlinge.

Sauberhaltung der Containerplätze

Bestandteil des Müllentsorgungskonzeptes auf Gemeinde-, Kreis- und Landesebene ist, dass über Wertstoffcontainer große Teile von wiederverwertbaren Abfällen planmäßig eingesammelt werden.

Bei der Aufstellung der Wertstofferkfassungscontainer wird davon ausgegangen, dass für ca. 500 Einwohner eine Sammelstelle eingerichtet wird. Die Sammelstellen sollten so verteilt sein, dass die schnell erreichbar sind. Das Bewusstsein, dass durch das Erfassen möglichst vieler wiederverwertbarer Altstoffe die Umwelt entscheidend entlastet werden kann, ist auch in Krauchenwies sehr ausgeprägt. Zum Beklagen ist leider, dass es

im Bereich der aufgestellten Erfassungscontainer immer wieder zu größeren Verschmutzungen kommt. Zum Teil werden die Flaschen und Dosen nicht in die Container geworfen, sondern daneben abgestellt. Zum Teil werden an den Containerplätzen auch die Transportbehältnisse wie Plastiktüten und Schachteln entsorgt.

Wir bitten dringend darum, dass die Plätze sauber gehalten werden.

Der Aufwand für die Unterhaltung ist enorm. Nicht auszuschließen ist auch, dass eine Sektion eines Containers schneller als vorgesehen gefüllt ist. Wir bitten dringend darum, in diesen Fällen die Flaschen nicht neben dem Container abzustellen, sondern möglicherweise den nächstgelegenen Container aufzusuchen.



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen

Landkreis lädt am 12. April 2024 zum
Fachworkshop zur B 311n / B 311 ein

Im Sommer des Jahres 2022 lud das Landratsamt Sigmaringen die Öffentlichkeit zu einem Trassenworkshop ein, um Hinweise zur Straßenplanung B 311n / B 313 zwischen Meßkirch und Mengen zu erhalten.

Aufbauend zu diesem Workshop findet am Freitag, den 12. April zwischen 14 und 17 Uhr eine weitere öffentliche Veranstaltung im Landratsamt Sigmaringen statt. Zu den damaligen Hinweisen werden Rückmeldungen gegeben und weitere ergänzende Fragen können durch die anwesenden Fachgutachter beantwortet werden. Bereits eine halbe Stunde vorher ist der Veranstaltungsraum geöffnet.

Der Workshop wird in zwei Teilen durchgeführt: Zu Beginn wird über das Vorgehen der aktuell laufenden Variantenoptimierungen und zur Methodik des Variantenvergleichs informiert. Im zweiten und umfassenderen Teil des Workshops besteht dann die Möglichkeit, eigene Fragestellungen direkt mit den verschiedenen Fachgutachter und Projektmanager Thomas Blum in Kleingruppen zu erörtern.

Bitte um Anmeldung.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um **eine Anmeldung** zu dem Fachworkshop **bis einschließlich 07. April** gebeten. Auf der Projektwebseite www.b311n-b313 ist ein Anmeldeformular geschaltet.



Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden aller Behörden und Dienststellen des Bundes

Die Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden wird bei besonderen Anlässen vom Bundesministerium des Inneren (Regierungspräsidium Tübingen) angeordnet. Wir werden künftig an den Schaukästen neben den Dienstgebäuden in Krauchenwies und in allen Ortsteilen darüber informieren, zu welchem Anlass die Beflaggung stattfindet.

Regelmäßige Beflaggungstage bleiben von dieser Information unberührt, da diese wiederkehrend sind:

- a) am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- b) Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (11. März)
- c) am Tag der Arbeit (1. Mai)
- d) am Europatag (9. Mai)
- e) am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes (23. Mai)
- f) am Jahrestag des 17. Juni 1953
- g) am Jahrestag des 20. Juli 1944
- h) Heimattage Baden-Württemberg (11.09.)
- i) am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- j) am Volkstrauertag (2. Sonntag vor dem 1. Advent)
- k) am Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag sowie
- l) am Tag der Wahl zum Europäischen Parlament.

Die Gemeindeverwaltung

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

- Rathaus in Krauchenwies**
- Turn- und Festhalle in Ablach**
- Turnhalle in Göggingen**
- Vereinsheim Göggingen**
- Turn- und Festhalle in Hausen a.A.**
- Turnhalle in Krauchenwies**
- Festhalle Waldhorn in Krauchenwies**
- Bürgerhaus Bittelschieß**

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung

Zum Dank gabe es natürlich zwei Kasten Spezi und ausreichend Leberkäsesemmeln.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an die Schüler.



Kindergarten



Kindergarten Ablach

Die Polizei zu Besuch im Kindergarten Ablach





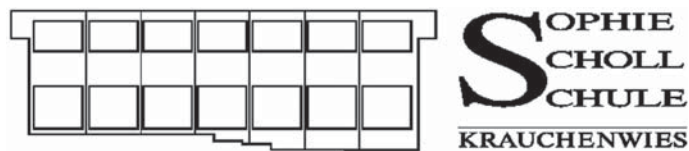
WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
Hauptstraße, gegenüber Rathaus
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven, Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

Schulnachrichten



Sophie-Scholl-Schule schafft Platz

Die Grundschule der Sophie-Scholl-Schule in Krauchenwies räumt auf.

Durch die Wandlung von einer Hauptschule zur Grundschule wurde umfangreich ausgeräumt.

Mit Unterstützung durch die Praxisklassen der Sebastian-Ott-Schule und dem Haus Nazareth und unserem Bauhof-Mitarbeiter Markus Friedrich konnte die Grundschule der Sophie-Scholl-Schule ihre letzten noch verbliebenen Mobiliare der einstigen Hauptschule zielgerichtet weitergeben. Die Möbel, Werkzeuge, das Bastelmaterial und die Holzplatten wurden mit großer Freude in den Bestand der jeweiligen Schule aufgenommen.

Weil die Jugendlichen zum Dank etwas zurückgeben wollten, half die Gruppe beim Ausräumen der Keller.

Es kam dabei auch noch ganz schön viel Müll zusammen. Zwei 10 Kubik Containier und mehrere LKW Schutt wurden abtransportiert.

Am 14.03.24 fuhr die Polizei bei uns in das Außengeländes des Kindergartens. Da gab es große, staunende Kinderaugen. Die Kinder freuten sich schon Tage zuvor auf diesen Moment. Die Polizei zeigte den Kindern ihr Einsatzauto, sowie die Polizeikleidung und was dazu gehört. Die Kinder die wollten, durften sogar in eine Polizeiweste schlüpfen. Natürlich wurden die vielen Fragen souverän von der Polizistin und dem Polizisten beantwortet. Sie erklärten den Kindern, was ihre Aufgaben im Alltag sind. Am Schluss überreichten unsere Kinder eine Karte und Schokolade für diesen interessanten Morgen. Wir sind froh eine Polizei zu haben, die sich um Sicherheit und Ordnung kümmert. Ganz herzlichen Dank für Ihren Besuch aus Meßkirch.

Vielen Dank Familie Gutgsell,
für die Organisation.



Die Kinder aus Ablach sagen.....



Kindergarten Don Bosco

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe
„ElefAnt - Eltern erfahren Antworten“
findet folgende Veranstaltung statt:



„Erziehen ohne Schimpfen –
Wie funktioniert gewaltfreie Erziehung?“
am **Donnerstag, 25.04.2024 um 18:30 Uhr**
Kindergarten Don Bosco
Augrund 1 / 72505 Krauchenwies

Referentin: Rita Stehle

Frau Stehle ist als Erzieherin in einer Kindertageseinrichtung tätig. Ihre weiterführenden Kompetenzen als Gesprächs-therapeutin nach C. Rogers, als Psychologische Beraterin und Erziehungsberaterin bringt sie außerdem in ihrer eigenen Beratungspraxis ein.

Inhalt der Veranstaltung:

Jetzt reicht's mir aber!“ Allen Eltern platzt ab und an der Kragen, dann fallen schon mal strenge Worte und sie schimpfen. In dem Moment scheint das oft notwendig und alternativlos zu sein, doch meistens hinterlassen solche Situationen einen bitteren Nachgeschmack: Die Kinder sind verunsichert, die Eltern plagt das schlechte Gewissen, die Stimmung ist ruiniert und meistens hat man das Gewünschte noch nicht mal erreicht. Die gute Nachricht ist: Erziehung klappt auch ohne Schimpfen, Drohen und Schelten und meistens dann sogar viel besser. Denn Kinder sind grundsätzlich einfühlsame und gutwillige Menschen, ihr Fehlverhalten hat stets gute Gründe und die sind manchmal leider nicht ganz offensichtlich. Harsche Worte führen dann lediglich zu verängstigten, beunruhigten, trotzig- und verwirrten Kindern, die höchstens kurzfristig tun, was wir von ihnen verlangen. Die bessere Alternative: Eine Kommunikation des Verständnisses, der Zuneigung und der Kompromissbereitschaft. Erfahren Sie in diesem Vortrag, wie Sie die Gründe für unerwünschtes Verhalten herausfinden, mit sinnvollen Regeln Konfliktsituationen vermeiden und auf konstruktive Art Ihrem Kind helfen, sein Verhalten zu ändern.

Veranstalter: Elternbeirat des Kindergarten Don Bosco Krauchenwies
Ansprechperson: Esther Jahn
Telefon: 0173 1511510
E-Mail: Elternbeiratdonbosco@web.de

Anmeldung beim Veranstalter bis spätestens **22.04.2024** ist erforderlich.

Die Koordination der Veranstaltungen im Rahmen des Angebotes „ElefAnt – Eltern erfahren Antworten“ wird vom Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen durchgeführt.

Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis finden Sie auf der Internetseite: www.landkreis-sigmaringen.de

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 30.03.2024

Erich Tinnacher, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 31.03.2024

Josef Max Bruggesser, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Samstag, 30.03.2024, 20:30 Uhr Feier der Osternacht

St. Anna Ablach

Montag, 01.04.2024, 10:30 Uhr Feierliches Hochamt mit Speisensegnung

St. Nikolaus Göggingen

Montag, 01.04.2024, 09:00 Uhr Feierliches Hochamt mit Speisensegnung

St. Odilia Hausen

Sonntag, 31.03.2024, 09:00 Uhr Feierliches Hochamt mit Speisensegnung

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, 31.03.2024, 10:30 Uhr Feierliches Hochamt mit Speisensegnung

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes du der Hölle.
(Offenbarung 1,18)

Donnerstag, 28. März (Gründonnerstag)

16.00 Uhr Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl im Heilig-Geist-Spital (Pfarrerin A. Kunkel)
Gäste von außerhalb sind zum Gottesdienst herzlich willkommen.

Freitag, 29. März (Karfreitag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Uwe Reich-Kunkel)

Sonntag, 31. März (Ostersonntag) Achtung Zeitumstellung!

7.00 Uhr ökumenische Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Meßkirch
Musikalisch begleitet vom Posaunenchor

- 8.00 Uhr Osterfrühstück im Paul-Gerhardt-Saal
Wir wollen den Ostermorgen mit einem Frühstück feiern.
Groß und Klein sind herzlich eingeladen. Für alles ist gesorgt.
Wer aber zum Frühstück etwas mitbringen möchte, melde sich
bitte vorher im Gemeindebüro (Tel. 07575/3661)
- 9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer Uwe Reich-Kunkel)
mit Posaunenchor

Ostermontag, 1. April

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin M. Grau)

Donnerstag, 4. April

- 19.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Sonntag, 7. April (1. Sonntag nach Ostern)

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen**Bürozeiten:****Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:**Donnerstag, 28.03.2024, Gründonnerstag - Tag der Einsetzung des Heiligen**

- 17.00 Uhr Gottesdienst in der Bruckkapelle
in Sigmaringendorf Fingerle
mit Abendmahl (Wein)
- 19.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Sauer
Nacht der verlöschenden Lichter - mit Abendmahl (Wein)

Freitag, 29.03.2024, Karfreitag

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle
Karfreitagsgottesdienst mit der Kantorei -
mit Abendmahl (Wein)
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Fingerle
Karfreitagsgottesdienst - mit Abendmahl (Saft)
- 11.15 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Bingen Ströhle
Karfreitagsgottesdienst - mit Abendmahl (Saft)

Sonntag, 31.03.2024, Ostersonntag

- 7.00 Uhr Auferstehungsfeier bei der Josefskapelle Fingerle
mit dem Posaunenchor
- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche M. Fingerle
Gottesdienst für Groß und Klein
mit Verkauf von Ostergebäck für die Vesperkirche nach dem
Gottesdienst
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Sauer
mit dem Posaunenchor
Es wird Ostergebäck für die Vesperkirche 2025 nach dem Got-
tesdienst angeboten
Der Erlös ist für die Vesperkirche im nächsten Jahr gedacht.
**Während der Osterfeiertage, das heißt an den Gottes-
diensten an Ostern bieten wir Ostergebäck an. Auch hier
geht der Erlös an die Vesperkirche 2025.**

Montag, 01.04.2024, Ostermontag

- 9.30 Uhr Gottesdienst im Rathaus in Krauchenwies Ströhle
11.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Bingen Ströhle

Freitag, 05.04.2024

- 14.30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen Hornäcker
mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 07.04.2024, Quasimodogeniti

- 9.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Hornäcker
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Hornäcker

Samstag, 13.04.2024

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche K. Fingerle
Kleine Kirche Team

Veranstaltungen:**Dienstag, 2. April 2024**

14.30 Uhr Kaffee-Runde – mit Handarbeiten - miteinander in der An-
na-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum
Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht.
Es wird ein Betrag von 1.- € pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt.
Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

19.00 Uhr, Hauskreis der Kirchengemeinde Sigmaringen

14tägig in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigma-
ringen.

Mittwoch, 3. April 2024

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9,
Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt
III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Sonntag, 7. April 2024 um 17.00 Uhr**Das Ensemble „The Present State“ ist zu Gast in Sigmaringen.**

Ort: Kreuzkirche, Binger Str. 9
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.
Unter dem Motto „A Tre“ geben die 4 Musiker:innen Rita Nakad (Barock-
violine), Muriel Sender (Blockflöte), Kentaro Nakata (Viola da Gamba) und
Barbara Adamczyk (Cembalo) am 7. April um 17 Uhr ein nachösterliches
Konzert in der Kreuzkirche. Es erwarten Sie unter anderem Werke von T.
Merula, A. Corelli, J.B. Boismortier und G. Ph. Telemann.
„A Tre“ steht dabei für Trios und Triosonaten. Diese gehören zu den wich-
tigsten Gattungen in der Barockzeit. Dem Ensemble „The Present State“
ist es beim Konzert ein Anliegen, etwas von der Vielfalt der musikalischen
Ideen der damaligen Zeit sichtbar werden zu lassen und in die heutige Zeit
zu übersetzen.

**Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird
gebeten. Ort: Kreuzkirche**

Der Andere Abend – Einladung zum besonderen Gottesdienst

Am Sonntag, dem **14. April 2024**, findet um **19.00 Uhr** in der Kreuzkirche
wieder ein Gottesdienst aus der Reihe „Der Andere Abend“ statt. Er steht
diesmal unter dem Titel „Die Wüste blüht“. Um uns herum scheinen die
Wüsten zuzunehmen – soziale Wüsten durch gesellschaftliche Verwer-
fungen, reale Verwüstung durch Kriege, Zerstörung der Umwelt durch
Klimawandel. Doch bei genauem Hinsehen erwacht selbst in der ödesten
Wüste neues Leben. So möchten wir in diesem Gottesdienst gemeinsam
entdecken, wie auch unsere persönlichen „Wüsten“ neu aufblühen kön-
nen. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Sonntag, 23. Juni 2024**Taufe am Strand – jetzt anmelden!**

Taufe – Gott sagt Ja zu uns! Wir feiern dieses Geschenk an einem be-
sonderen Ort: Beim Tauffest am See sind alle eingeladen, einen som-
merlich-luftigen Gottesdienst mit jeder Menge Wasser zu feiern. Dabei
können Kinder, Erwachsene und alle zwischendrin die Taufe empfangen.
Oder einfach dabei sein und sich mitfreuen. Vielleicht steht bei Ihnen in
der Familie oder in der Verwandtschaft eine Taufe an. Melden Sie sich ge-
ne bis 5. April unter 07571-3430 (Pfarrehepaar Fingerle) oder per mail: Mi-
cha.Fingerle@elkw.de. Der Gottesdienst findet an der „Krauchenwieser
Küste“ am Sonntag, den 23. Juni statt. Ein großes, schönes Zelt macht
uns wetterunabhängig – dort kann nach dem Gottesdienst auch noch
weitergefeiert werden.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.
Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf an-
geboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:

<https://kleiderreich-sig.de/>**Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge****Jeden Mittwoch und Freitag** von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9**Allgemeine Hinweise und Telefonnummern**

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbarPfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014
dorothee.sauer@elkw.dePfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011
matthias.stroehle@elkw.dePfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle kathrin.fingerle@elkw.de
Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de
Tel. 07571-3430

4:0 Christian Weiß (´44)

5:0 Lars Maerz (´47)

6:0 Marvin Grimm (´70)

Anfangs gut gestanden geriet man mit der Abwehrreihe zunehmend zu hoch, was die schnelle Offensive der Gastgeber zu nutzen wusste. Das Spiel daher früh entschieden.

Auch die 3te verzeichnete eine relativ deutliche Niederlage.

Alle Achtung jedoch vor unseren Teams II und III welche unter der aktuellen Personalkatastrophe besonders leiden müssen, diesem Umstand jedoch mit ungebrochenem Optimismus begegnen.

VORSCHAU**Kreisliga B III, 18. Spieltag****Samstag, 30.03.2024, 15:00 Uhr**

FC 1911 II - SPVGG PFLUMMERN/FRIEDINGEN

RESERVEN UM 13:15 UHR

Kunstrasenplatz Josef-Lutz-Stadion, Ablach

Bezirksliga Donau, 18. Spieltag**Montag, 01.04.2024, 17:00 Uhr**

FC 1911 - TSV Sigmaringendorf/Laucherthal

Kunstrasenplatz Josef-Lutz-Stadion, Ablach

Nachdem die Spiele Anfang Dezember damals dem Wintereinbruch zum Opfer fielen wurden diese nun über Ostern neu angesetzt. Demnach möchten unsere Mannschaften II und III am Ostersonntag punkten, wonach am Ostermontag dann der TSV Sigmaringendorf/Laucherthal zum Nachholderby anreist

Jede Woche einer weniger, immer gleich was gerissen, immer drauf auf´s Gemüt. Die Redewendungen welche unsere aktuelle Personalsituation beschreiben sind längst schon ausgegangen. Man mag auch keine Namen mehr aufzählen was genauso sinnlos ist wie die Seuche Woche für Woche ans schwarze Brett zu hängen. Es hilft nix, denn will man auch nächste Saison Bezirksliga spielen müssen wir da durch: Die Trainier, die (noch verbliebenen) Spieler, der ganze Verein.

Wie´s gehen kann hat man vergangenen Sonntag bei Wind und Wetter in Oberdisingen gesehen. Schön ist anders, vor allem in Halbzeit zwei ein Kick z erfahrener geht´s kaum. Doch das war zu diesem Zeitpunkt nach zwei Toren von „Maskenmann“ Simon Kronenthaler auch nicht mehr unser Problem, da unsere Mannschaft und der mitgereiste Anhang von Beginn an hellwach, kämpferisch voll da und deshalb auch mit dem deutlich besseren Start in die Partie, was letztlich zum Auswärtssieg genügte.

Wie immens wichtig der Sieg war zeigt der Blick auf die Tabelle. Da die meisten Teams in der unteren Tabellenhälfte schlecht aus den Winterstartlöchern gekommen sind, hat man sich dadurch etwas Luft verschaffen können. Doch sinnhaltiger als auf den flurbereinigt sieben Punkte hinter uns grummelnden Tabellenplatz zehn zu schauen ist es nach vorne zu blicken. Elf Spiele sind noch zu gehen und geschätzt genauso so viele Punkte müssen bis zur großen Party nicht geholt werden. In „normalen“ Zeiten wäre dies ein greifbares Ziel, doch heuer ist es eben anders.

Gefühlt als einzige Mannschaft im Tabellenkeller Aufwind verspürt derzeit der kommende Gegner und nicht wenige trauen dem TSV zu den Klaskenerhalt trotz schwacher Vorrunde noch zu schaffen. Grund für den Optimismus ist die personell „voller Kapelle“, ein Umstand, welcher uns der Gegner vom Ostermontag aktuell definitiv voraus hat. Doch wie oben erläutert darf das an Ostern keine Rolle spielen: Es ist Derby, es ist Abstiegskampf und gelänge Rot-Weiß tatsächlich ein Sieg, wäre das im Hinblick auf das Punktepolster ein Megabrett!

Entspannter blicken freilich unsere Teams II und III auf den Ostersonntag. Nach der sehr guten Vorstellung unserer 2ten gegen die SG Schmeien zum Rückrundenstart gab´s vergangenen Sonntag in Herberlingen eine Klatsche die es abzuhaken gilt. Nun reist ein Gegner an, der mit seinen Mannschaften auf dem vorletzten und letzten Tabellenplatz rangiert. Trotz Personalnotstand sollte deshalb unser Ziel sein zu punkten, allein schon des zuletzt strapazierten Gemütszustandes zuliebe.

Vereinsnachrichten**FC1911 Krauchenwies/Hausen/
Göggingen****RÜCKBLICK****Bezirksliga Donau, 17. Spieltag****Sonntag, 24.03.2024, 15:00 Uhr**

SV OBERDISCHINGEN - FC 1911 0:2 (0:2)

Rasenplatz, Oberdisingen

Zuschauer: 100

0:1 Simon Kronenthaler (´21)

0:2 Simon Kronenthaler (´39)

Unsere dezimierte Elf mit dem Wind im Rücken in Halbzeit eins klar die bessere Mannschaft. Doch trotz eines klaren Chancenplus´ stand´s „nur“ 0:2. Die Partie daher zur Pause noch offen. Nach dem Wechsel rannten die Gastgeber an, probierten viel, gelingen sollte jedoch nicht´s - keine klare Torchance. Im Gegenzug ließ Rot-Weiß in einer hektischen Schlussphase mehrmals im Eins-gegen-Eins mit dem Torhüter die Entscheidung liegen, was am Ende jedoch keine Rolle mehr spielte. Ein verdienter und immens wichtiger Auswärtssieg. Die Jungs waren im Kopf voll da, so wie es in der aktuellen Situation sein muss. Danke auch an die wieder vielen Mitfahrer - war kein Zuckerschlecken!

Kreisliga B III, 17. Spieltag**Sonntag, 24.03.2024, 15:00 Uhr**

SV HERBERTINGEN - FC 1911 II 6:0 (4:0)

RESERVEN 3:0 (2:0)

Rasenplatz, Herberlingen

Zuschauer: 60

1:0 Fabian Baur (´10)

2:0 Fabian Baur (´18)

3:0 Fabian Baur (´21)

Da der Frühling noch immer nicht nachhaltig einkehren mag werden alle drei Spiele auf Kunstrasen gespielt. Die Bewirtung wird wieder aufwändig gerichtet sein, wir freuen uns auf wieder geilen rot-weißen Support und wünschen bereits jetzt ein frohes Osterfest!



Einladung zur Generalversammlung 2024

Unsere Generalversammlung findet am Montag, den 8. April 2024 um 19.30 Uhr im Rathaussaal in Krauchenwies statt.

Hierzu laden wir alle aktiven Sängerinnen und Sänger, unsere Ehrenmitglieder sowie alle passiven Mitglieder des Gesangverein Krauchenwies ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch das Vorstand-Team
2. Totenehrung
3. Jahresbericht durch das Vorstand-Team
4. Bericht des Dirigenten
5. Bericht der Schriftführerin
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfbericht
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Verwendung der vereinseigenen Geigen
10. Planung Jahresausflug
11. Ehrungen
12. Wünsche, Wortmeldungen aus der Versammlung

Anträge an die Generalversammlung sind bis zum 28. März 2024 schriftlich an Danuta Guhl zu richten.

Mit freundlichen Grüßen
Das Vorstand-Team

Einladung zur Krabbelgruppe Krauchenwies

- Gemeinsam spielen, singen und essen -

Wer Mamas, Papas und ihre Kinder
von 0 bis 3 Jahren

Wann immer dienstags von 09:30 - 10:30 Uhr

Wo am Spielplatz Augrund,
bei schlechtem Wetter Rathaus
Krauchenwies Sitzungssaal
Dachgeschoss.

Bei Rückfragen:
0173/15 11 510



DIE BÜCHEREI

St. Laurentius Krauchenwies

Neue Öffnungszeiten

Nach den Osterferien hat unsere Bücherei nur noch 14-tägig, dafür aber an zwei Tagen pro Woche geöffnet:

- in ungeraden Kalenderwochen
- montags und donnerstags
- von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Wir bitten um Beachtung! Unsere Öffnungstage im April sind somit:

- 8. (Mo) und 11. April (Do)
- 22. (Mo) und 25. April (Do)

Während der Osterferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Achtung:

Nach den Osterferien haben wir auch eine neue Telefonnummer. Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten unter 07576 / 510 95 41

P.S.: Seit kurzem gibt's bei uns auch Tonies!

Das Bücherei-Team





Bericht der Generalversammlung am 18.03.2023

Am Samstag, den 18.03.2023 fand in den Räumlichkeiten der Musikkapelle Krauchenwies die ordentliche Generalversammlung der Musikschule Krauchenwies statt. Der Vorstand Patrick Holl begrüßte alle anwesenden Jugendleiter und weitere Vertreter der Musikvereine der Gesamtgemeinde Krauchenwies. In diesem Zuge stellte er auch die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Patrick Holl fasste das vergangene Jahr kurz zusammen und bedankte sich bei allen, die letztes Jahr in seinem Namen den Vorspielnachmittag durchgeführt hatten, da er aufgrund von Krankheit verhindert war. Mit den Abmeldungen gab es dieses Jahr weniger Probleme, schwieriger sei es dafür mit den Mitgliedern der Musikschule einen Sitzungstermin zu finden. Einen besonderen Dank richtete er an die Vorstandschaft und an die Gemeinde, welche uns stetig unterstützt. Anschließend folgte der Bericht der Schriftführerin Jasmin Kleck, welcher in besonderem vom Juniorenabzeichen sowie der Gründung der Juka-Kids berichtete. Weiter berichtete Sonja Hüglin über eine ordentlich geführte Kasse. Klaus Nipp bedankte sich stellvertretend für Herr Kern und richtete ein Lob an alle Ehrenamtsträger. Es gab keine weiteren Fragen oder Kritikpunkte an die Vorstandschaft und somit wurde diese von den Anwesenden einstimmig entlastet. Daraufhin folgten die Wahlen des 1. Vorstandes und des Schriftführers. Diese wurden „en Block“ mit Handzeichen durchgeführt. Wir gratulieren Simon de Marco zum Amt des 1. Vorstandes und Jasmin Kleck zur Wiederwahl als Schriftführer. Ein Dank ging nochmals an Patrick Holl, welcher das Amt bis jetzt ausübte und auch noch Kommissarisch übernimmt bis Simon de Marco seine berufsbedingten Prüfungen abgeschlossen hat. Beim letzten Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge gab es weitere Wortmeldungen. Im kommenden Jahr soll wieder ein gemeinsamer Ausflug mit den Jugendlichen stattfinden. Esther Kramer berichtete, dass aktuell 40 Jungmusikanten in der Juka mitwirken, dass es jedoch an der Gemeinschaft bröckelt und gemeinsame Aktivitäten sehr wichtig sind. Hier wünscht sie sich insbesondere mehr Unterstützung seitens der Jugendleiter. Im November strebt sie gegebenenfalls ein Konzert der Juka an. Zuletzt meldete sich noch Sonja Hüglin und gab bekannt, dass sie nächstes Jahr nicht mehr als Kassiererin zur Wahl stehe. Der Vorsitzende Patrick Holl bedankte sich für das Kommen der Teilnehmer und schloss die Versammlung.



Reservisten-Kameradschaft Krauchenwies

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024
Die Kameradschaft lädt alle Mitglieder am **Samstag, den 13.04.2024 ab 18:00 Uhr im Reservistenheim Krauchenwies zur Jahreshauptversammlung 2024 ein.**

Tagesordnungspunkte

1. Beginn mit gemeinsamen Essen
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden
3. Feststellung fristgerechter Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Verlesen Protokoll der letzten HV
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wünsche und Anträge
12. Aussprache Wünsche und Anträge

sind schriftlich bis 7 Tage vor der Hauptversammlung an Siegfried Nowotny zu richten. Sürgensteinstraße 2/1, 72505 Krauchenwies
E-Mail m.s.nowotny@t-online.de

Siegfried Nowotny 1.Vorsitzender



Ortsverband Krauchenwies

DRV ruft Frauen zur Planung der Altersvorsorge auf

Frauen erhalten im Schnitt über ein Viertel weniger gesetzliche Rente als Männer. 2022 lag die durchschnittliche Bruttoaltersrente nach 35 Versicherungsjahren in Baden-Württemberg für Frauen bei 1.293 Euro (Männer 1.830 Euro). Diese Zahlen nannte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) und betonte: „Aber immer noch erreicht nur ein Drittel der Frauen die 35 Versicherungsjahre oder mehr.“ Für die DRV BW liegen die Gründe auf der Hand: „Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen.“ Viele Arbeitnehmerinnen verdienten zudem weniger als ihre männlichen Kollegen und steckten häufig in der „Teilzeitfalle“ fest. Daher seien die Beiträge der Frauen in die gesetzliche Rentenversicherung und folglich ihre Rente geringer. Zum Weltfrauentag am 8. März 2024 empfahl die DRV BW Frauen aller Altersklassen, sich jetzt um die Planung ihrer Altersvorsorge zu kümmern. Hierbei verwies sie auf ihre Beratungsstellen in den Regionen sowie ihre spezielle Themenseite im Internet www.drw-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.

Louis Braille Festival vom 3. bis 5. Mai in Stuttgart

„Auf nach Stuttgart!“ heißt es Anfang Mai. Die Stiftung Nikolauspflanze veranstaltet zusammen mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) und dem Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSVW) das Louis Braille Festival. Es gilt als das größte Festival seiner Art in Europa und findet erstmalig im süddeutschen Raum statt. Schirmherr ist Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Von Freitag, 3. Mai, 14 Uhr, bis Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr, wird auf dem Festivalgelände rund um Berliner Platz, Liederhalle und Hotel Maritim ein buntes Programm mit Musik, Infoständen, Kultur und Unterhaltung, Workshops und Mitmach-Aktionen geboten. Menschen mit und ohne Sehbeeinträchtigung wollen das Programm gemeinsam gestalten, mit Unterstützung von Stuttgarter Institutionen. „Das inklusive Fest richtet sich an Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen, an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und an alle Interessierte“, schreibt die Nikolauspflanze Stuttgart, die ein Festivalbüro betreibt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dbsv-festival.de im Internet.

15 Jahre Behindertenrechtskonvention

Am 24. Februar 2009 ratifizierte Deutschland die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK), am 26. März 2009, mithin vor 15 Jahren, trat die UN-BRK in der Bundesrepublik in Kraft. Dort ist sie seit her geltendes Recht und muss von allen staatlichen Stellen umgesetzt werden. Hintergrund der „Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen“ war die weltweite Erfahrung, dass Behinderte nicht ausreichend vor Diskriminierung und Ausgrenzung geschützt werden. Die verbindliche Konvention enthält Prinzipien wie Nicht-Diskriminierung, Chancengleichheit, Selbstbestimmung, Inklusion. Die bereits anerkannten allgemeinen Menschenrechte aus anderen UN-Übereinkommen werden für die Situation von Menschen mit Behinderungen konkretisiert. Angestrebt wird eine gleichberechtigte Teilhabe in sämtlichen Lebensbereichen. „Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig, auf bestehende Barrieren hinzuweisen und auf deren Beseitigung zu drängen“, betont der Sozialverband VdK in der März-2024-VdK-Zeitung. Er führte in den Jahren 2016/2017 die bundesweite Kampagne „Weg mit den Barrieren!“ durch. Vom zuständigen UN-Fachausschuss wurde Deutschland 2023 zum zweiten Mal geprüft. Der Abschlussbericht mahnte dann unter anderem die Beseitigung von Barrieren im Gesundheitswesen, zum Beispiel in Arztpraxen, an. Barrieren schränken die freie Arztwahl von Menschen mit Behinderung massiv ein, so auch VdK-Präsidentin Verena Bentele.

Inklusives VdK-Sportwochenende für junge Mitglieder

Vom 23. bis 25. August 2024 gibt es wieder ein VdK-Sportwochenende für Junge. Diese inklusive Freizeit findet in der Sportschule Baden-Baden-Steinbach unter dem Motto „Inklusion gelebt: Sport verbindet uns alle!“ statt. Sie richtet sich an VdK-Mitglieder im Alter von 10 bis 27 Jahren. Auch junge Nichtmitglieder sind willkommen. Wie bei den Vorgängerevents gibt es Einzel- und Teamsportarten – von Fußball über Rollstuhlbasketball bis hin zu leichtathletischen Spielen, zudem Schwimmen. Die Anmeldung – bis spätestens 31. Mai – erfolgt bei der gemeinnützigen Gesellschaft zur

Förderung des inklusiven Sports (gGFis), die wieder in Kooperation mit dem Sozialverband VdK Baden-Württemberg diese besondere Freizeit ausrichtet: gGFis, Kontaktperson Lisa-Marie Gay, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfis.de. Das Wochenende kostet inklusive Übernachtung, Vollverpflegung und Programm pro teilnehmendes VdK-Mitglied 50 Euro. Bei Begleitung von Minderjährigen durch einen Elternteil zahlt dieser 95 Euro. Jede weitere erwachsene Begleitperson hat 160 Euro zu entrichten, ein teilnehmendes Geschwisterkind oder ein junges Nichtmitglied 70 Euro. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Pflegerische Tätigkeiten können nicht durch das Trainerteam vor Ort übernommen werden. Dies müsste im Bedarfsfall die eigene Begleitperson erledigen.



Zaunhölzlezunft Krauchenwies - Fanfarenzug

**ACHTUNG ! Termin schon mal vormerken !
Nach der Fasnet isch vor der Fasnet**

Der Fanfarenzug der Zaunhölzlezunft sucht wieder neue Mitglieder um für die nächste Saison wieder bestens gerüstet zu sein. Alle im Alter ab 12 Jahren sind daher recht herzlich eingeladen, uns bei einer „Schnupperprobe“ mit Vorstellung der Instrumente am Samstag, 13. April um 16.00 Uhr in unserem Proberaum im Obergeschoss der Waldhornhalle zu besuchen und auch kennenzulernen.



Zunfbuch-Gugga!

Am Sonntag, den 14.04.2024 zwischen 13.00-17.00 Uhr öffnen wir unsere Zunfstube im Waldhorn um in unseren geschichtsträchtigen Zunftbüchern zu blättern und zu stöbern. All diejenigen die Lust, Zeit und Interesse haben, sind hierzu recht herzlich eingeladen! Bei Kaffee, Kuchen und anderen Getränken darf über die ein oder andere Geschichte geschmunzelt und gelacht werden.

Euer Zunftrat

Bei Rückfragen: 0172-929 1129 Uwe Eisele



Einladung zur Generalversammlung 2024

Liebe Mitglieder der Zaunhölzle Zunft Krauchenwies, am Freitag, den 19.04.2024 findet die diesjährige Generalversammlung im Gasthaus Krone statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Zunftmeister
2. Totenehrung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Säckelmeisters
6. Bericht des Fanfarenzuges
7. Bericht der Bräutlingsgesellen
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge sind bis 14.04.2024 schriftlich an den Zunftmeister zu richten.

www.zaunhoelzlezunft-krauchenwies.de



**Senioren-gemeinschaft
Ablach**

Wir laden Euch ein zu unserem nächsten Treffen
**am Dienstag, den 09. April 2024
um 14.30 Uhr in der Halle Ablach.**

**„oifach zamma komma zom
Kaffee drenka und schwätza“**

Wir stellen Euch an diesem Nachmittag noch unsere neuen Fotobücher für die Jahre 2021, 2022 und 2023 vor. Lasst Euch überraschen.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Seniorenteam

www.senioren-ablach.de



**SC Göggingen
– Volleyball –**

Ergebnis vom 23.03.2024

SV Hauerz : SCG Damen 3:2 (24:26,25:16,21:25,25:17,16:14)

Damen sind Vize-Meister.

Vergangenen Samstag war es soweit. Bei den Damen stand das letzte Spiel der Saison an was nicht hätte spannender sein können. Ein Finale um die Meisterschaft – Platz 1 gegen Platz 2 – SV Hauerz gegen SC Göggingen. Bereits im Hinspiel war es ein absolutes Topspiel welches damals mit 3:2 an die Gäste aus Hauerz ging. Da Hauerz im ersten Spiel wie vermutet 3:0 gegen Baustetten gewonnen hatte war die Tabellensituation vor dem alles entscheidenden Spiel wie folgt:

1. SV Hauerz 15 Spiele / 15 Siege 41 Punkte
2. SC Göggingen 15 Spiele / 12 Siege 39 Punkte

Es war also klar, dass Göggingen 3:0 oder 3:1 gewinnen muss um sich den Meistertitel zu holen, Hauerz würde auch ein Punkt bei einer 3:2 Niederlage reichen. Spannung pur.

Die Halle in Hauerz – welche noch kleiner, enger, niedriger ist – wie die heimische Turnhalle in Göggingen war bis auf den letzten Platz mit Zuschauer und Fans beider Vereine besetzt.

Hier schonmal ein Riesen-Lob und ein großes Dankeschön für die geniale Unterstützung !!!

Nach ausgeglichenem Start holten sich die Göggingerinnen den ersten Satz knapp mit 26:24.

Satz zwei ging an die Gastgeberinnen aus Hauerz. Dann konnte sich Göggingen mit 25:21 den dritten Satz für sich entscheiden. Ein Satz fehlte also noch zur Meisterschaft. Leider häuften sich die eigenen Fehler in diesem so wichtigen Satz, sodass man nach dem zwischenzeitlichen Stand von 17:18 nach einer Aufschlagserie von Hauerz mit 25:17 das Nachsehen hatte und Hauerz zur Meisterschaft gratulieren musste. Leider ging auch der fünfte Satz dann an Hauerz. Somit bleibt der Meister die einzige Mannschaft gegen die der SCG in dieser Saison nicht gewonnen hat. Dennoch können die Damen vom SC Göggingen nach einer tollen Saison mehr als stolz sein.

Der Traum vom Aufstieg in die Landesliga lebt aber weiter, da es für den Vize-Meister am 13./14.04. in der Relegation nochmal die Chance gibt das Aufstiegssticket zu lösen.

Die Spiele der Herren mussten leider aufgrund Krankheit und Verletzung abgesagt werden.

Die Ergebnisse hätten jedoch zu keiner Veränderung der Tabellenkonstellation geführt.

Die Herren 1 beenden die Saison nachdem sie mit vier Siegen in die Saison gestartet sind, mit 9 Siegen aus 14 Spielen und 24 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz.

Am 06.04. spielen die Herren noch im Bezirkspokal-Halbfinale in Lauheim gegen den VfB Ulm 2.

Die Herren 2 belegen nach Ihrer ersten aktiven Saison den fünften Platz.

Auch wenn die Saison noch nicht ganz zu Ende ist, bedanken wir uns bei allen Zuschauern und Supportern für die tolle Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen.

Der Meistertitel für #die besten Fan´s der Liga – geht ganz klar nach Göggingen !!!!

Interessengemeinschaft Antennen Göggingen

Voranzeige

Am Montag, 22. April findet um 20 Uhr im Feuerwehrheim Göggingen eine wichtige Versammlung der Ortsantenne Göggingen statt.

Thema: Abschaltung/Auflösung der Anlage in 2025.

Wir bitten um rege Teilnahme.

1. Vorstand
Konrad Kempf



Lebenswertes Göggingen und Umgebung e.V.

Einladung zur Generalversammlung 2024

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, 12.04.2024 um 19.30 Uhr im Nebenraum der Linde in Göggingen statt.

Hierzu sind alle Mitglieder ganz herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
Bericht der Kassenführerin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des komm. Vorstands
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
Vorsitzender
stv. Vorsitzender
Schriftführer
Kassenführer
3-4 Beisitzer
sowie zwei Kassenprüfer
7. Wünsche und Anträge

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 1 Woche vorher schriftlich bei der komm. Vorsitzenden Irmgard Kempf einzureichen.

Kulturzirkel
Hausen a.A.

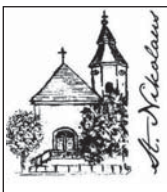
Der Kulturzirkel Hausen am Andelsbach und die Volkstanzgruppe Bittelschieß präsentieren die Band „GANKINO CIRCUS“ auf dem Heuboden in Bittelschieß!

Die nächste Veranstaltung des Kulturzirkels, die schon wieder ganz unmittelbar bevorsteht, wird eine ganz Besondere sein, weil es sie in dieser Form bisher noch nicht gegeben hat. Zusammen mit der Volkstanzgruppe Bittelschieß präsentieren wir Ihnen das etwas schräge, aber höchst beeindruckende Musik-Quartett „Gankino Circus“ aus dem fränkischen Dietenhofen auf dem wunderbaren **Heuboden in Bittelschieß, Zur Jungviehweide 5 in 72505 Bittelschieß**. Und wir hoffen natürlich, Sie sind bei diesem besonderen Ereignis dabei....

Am **Sonntag, 21. April 2024** ist die Band „GANKINO CIRCUS“ mit dem Programm „Die Letzten ihrer Art“ auf dem **Heuboden in Bittelschieß** zu Gast.



Foto: Kathy Hennig



Kath. Kirchenchor St. Nikolaus, Göggingen

Frohe Ostern!

Die Sängerinnen und Sänger vom Kirchenchor St. Nikolaus, wünschen den Einwohnern der Gesamtgemeinde ein schönes und erholsames Osterfest.



„Die Letzten ihrer Art“ heißt das Bühnenprogramm, mit dem die Gruppe „Gankino Circus“ landauf, landab für Furore sorgt. Der Titel trifft den Nagel auf den Kopf: vier virtuose Musiker, begnadete Geschichtenerzähler und kauzige Charakterköpfe, ein hinreißend verqueres Bühnengeschehen, handgemachte Musik und eine große Portion provinzieller Wahnsinn - wo, bitteschön, gibt's das heute noch?

Im Zentrum stehen das von schrägen Gestalten bevölkerte Örtchen Diethofen und die vier Protagonisten, die das staunende Publikum durch den Abend begleiten. Da ist der Sänger, Saxophonist und begehrteste Junggeselle Diethofens: der elegante Arztsohn Dr. Simon Schorndanner junior. Auch Percussion-Tausendsassa Johannes Sens und Maximilian Eder aus der traditionsreichen Dynastie der Eders geben sich die Ehre. Und Gitarrist und Gruppenleiter Ralf Wieland spinnt mit seinen skurrilen Geschichten den roten Faden, der sich durch das außergewöhnliche Bühnengeschehen zieht. Dreh- und Angelpunkt dieser Geschichten ist das Diethofener Wirtshaus „Zur heiligen Gans“, das nicht nur das Wohnzimmer der vier Künstler ist, sondern auch Keimzelle des fränkischen Rock'n'Roll und Wirkungsstätte von Weizen-Charly, dem Wirt und Dorfheiligen in Personalunion.

Neben schelmischen Anekdoten, halsbrecherischer Akrobatik und einer spektakulären Enthüllung, bei der eine Bohrmaschine zum Einsatz kommt, spielt aber natürlich auch die Musik eine zentrale Rolle. Denn mit ihren rasanten Melodien und charmanten Bühnenfiguren haben die Ausnahmekünstler aus Westmittelfranken ein neues Genre begründet, ja eine geradezu kultverdächtige Kunstform erschaffen: **Das Konzertkabarett!**

Zeitgemäße Volksmusik, anarchische Spielfreude und raffinierter Wortwitz vermengen sich bei Gankino Circus zu einer einzigartigen Melange, die der Truppe nicht nur zahlreiche Auftritte in ganz Europa, im Fernsehen sowie im Hörfunk eingebracht hat, sondern auch renommierte Kulturpreise und eine stetig wachsende Fan-Gemeinschaft zwischen Alpen und Ostsee.

Erleben Sie den fränkischen Rock‘n Roll in Höchstform und seien Sie dabei, wenn vier einfache Westmittelfranken die Bühne betreten, um ihrem Publikum zu beweisen, dass sie nicht nur die Letzten, sondern auch die Besten ihrer Art sind.

**Eintritt: Vorverkauf: 20,00 Euro, Abendkasse: 22,00 Euro
Beginn: 19.00 Uhr, Einlass: ab 18.00 Uhr**

Karten für diese Veranstaltung können Sie auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de online bestellen, bei der Bäckerei Birkofer in Hausen am Andelsbach zum Vorverkaufspreis erwerben oder eventuell dann auch noch an der Abendkasse kaufen.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:
02.11.2024 Oldie Night im Waldhorn in Krauchenwies
23.11.2024 Franz Mayer Experience im Waldhorn in Krauchenwies
15.12.2024 Bernd Kohlhepp im Hirschaal in Hausen a.A.

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. Für die Oldie Night gibt es nur Karten an der Abendkasse. **Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!**

Die Veranstaltungen finden überwiegend im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet.

Den jetzt unmittelbar bevorstehenden Auftritt von „**GANKINO CIRCUS**“ machen wir zusammen mit der Volkstanzgruppe Bittelschieß auf dem faszinierenden Heuboden in Bittelschieß.

Und die legendäre **OLDIE NIGHT**, die wir in diesem Jahr zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 20. Mal durchführen, funktioniert natürlich nur im **Waldhorn in Krauchenwies!**

Und auch den Auftritt von „**FRANZ MAYER EXPERIENCE**“ wollen wir Ihnen dort präsentieren, weil wir einfach der Meinung sind, dass das neue Projekt von Alex Köberlein, den wir ja schon mit Schwoißfuaß und Grachmusikoff erleben durften, ausreichend Platz braucht. Sie wollen doch mit Sicherheit alle dabei sein, bei der „**wohl größten kulturellen Rettungs-Mission der schwäbischen Popgeschichte**“?

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Bei der unmittelbar bevorstehenden Veranstaltung mit „Gankino Circus“ auf dem Heuboden in Bittelschieß übernimmt diese kulinarische Aufgabe die Volkstanzgruppe Bittelschieß und Sie werden vom Angebot ganz sicher nicht enttäuscht sein!

Informationen zur Volkstanzgruppe Bittelschieß und ihren zahlreichen Aktivitäten finden Sie auf der Internetseite

www.volkstanzgruppe-bittelschiess.de.

Schauen Sie doch auch dort einfach mal vorbei!

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

**Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätza
am Mittwoch, 03. April 2024 um 14.00 Uhr**

Zum Spielenachmittag der Senioren im Untergeschoss des Rathauses laden wir alle, die Lust am Spielen haben, herzlich ein. Wir spielen Skipo, Binokel, Skat und sonstige Karten- oder Brettspiele. Wer nicht spielen will kann auch nur zum schwätzen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Wir holen gerne alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch

Wissenswertes / Aktuelles

Ostereiersuchen für Kinder im Fürstlichen Park Krauchenwies

Einen ganz besonderen Spaß für Kinder haben sich Richard Hartl, Horst Arnd und Marco Potas für das Osterfest ausgedacht. Am 31. März werden 100 Ostereier im Fürstlichen Park Krauchenwies, in der Nähe des Eingangs an den Kugeln versteckt. Die dann gefunden werden wollen. Los geht's um 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmenden kostenlos.

Aufruf zum Förderprogramm KLIMAFit im Landkreis Sigmaringen

Ressourcen sparen, Treibhausgase reduzieren und dabei Kosten senken - das sind die Ziele von KLIMAFit.

Insbesondere im Hinblick auf die gestiegenen Energiekosten und den zunehmend spürbaren Folgen des Klimawandels sind diese von großer Bedeutung. Die Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen (WIS) ruft daher erneut alle Unternehmen des Landkreises Sigmaringen zur Teilnahme am Förderprogramm „KLIMAFit“ auf.

KLIMAFit ist ein vom Land Baden-Württemberg entwickeltes Förderprogramm, welches Organisationen unterschiedlichster Art beim Ausschöpfen ihrer Klimaschutz-Potenziale unterstützt. Die wichtigsten Ziele des Förderprogramms sind zum einen die Entwicklung von Klimabilanzen und das Ableiten individueller Maßnahmen zur Reduktion der Treibhausgase. Darüber hinaus spielt in dem Projekt Networking und Wissenstransfer eine entscheidende Rolle. Daher erfolgt die Durchführung des KLIMAFit Projektes im erprobten „Konvoi-Ansatz“, d.h. mindestens fünf Organisationen schließen sich zu einem Konvoi zusammen.

Mit Hilfe der fachkundigen Beratung durch die Experten und Expertinnen von CMC Sustainability werden in 4 gemeinsamen Workshops energie-relevante Themen der Organisationen betrachtet und eine Klimabilanz erstellt.

Die Teilnehmer*innen erhalten zu jedem Themenschwerpunkt Unterlagen mit hilfreichen Praxisbeispielen. Die Workshops sind dabei auf 9 Monate verteilt, um den Unternehmen die Möglichkeit zu bieten, das Projekt parallel zum Tagesgeschäft durchführen zu können.

Neben den Workshops stellt die vor-Ort-Beratung der Unternehmen einen weiteren wichtigen Bestandteil von KLIMAFit dar. Dabei werden konkrete Schwachstellen ermittelt und individuelle Einsparpotenziale zur Reduktion von Treibhausgasen und zur Kostensenkung aufgezeigt. Über den finanziellen Aspekt hinaus verschafft das Projekt durch die Auszeichnung zum KLIMAFit Betrieb große Imagevorteile.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Ansprechpartner*innen der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH (Herr Kollmer, Tel.: +49 (0)7571 72 89 0 – 14) oder bei den für die inhaltliche Umsetzung verantwortlichen Berater/-innen von CMC (Herr Meichle, Frau Haase, Tel.: +49 0711/ 40 05 31 – 0)

Wallfahrt nach Gernsbach und Baden-Baden!

Rosna: Am Freitag, den 12. April 2024 findet die diesjährige Wallfahrt der Katholischen Landbewegung des Bezirks Hohenz.-Sigmaringen und der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen statt. Die eintägige Fahrt führt nach Gernsbach im Schwarzwald ins schöne Murgtal und Baden-Baden. Dort wird uns der Leiter der Seelsorgeeinheit Gernsbach Pfr. Markus Moser empfangen.

Programm: 6.30 Uhr Abfahrt der Busse von Rulfingen nach Krauchenwies um 7.15 Uhr, jeweils am Rathaus.

10.00 Uhr feierliche hl. Messe in der Kirche Johannes Baptist in Forbach. Nach dem Mittagessen feierliche Marienandacht in der Liebfrauenkirche in Gernsbach. Anschließend Weiterfahrt nach Baden-Baden, dort mit der Bergbahn dann zum Hausberg, dem Merkur und bei wunderbarer Aussicht gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen endet der Wallfahrtstag mit der Ankunft zu Hause ca. 20.30 Uhr.

Anmeldungen erbeten an Josef Kugler III, Mengen-Rosna. Telefon 07576/333.

Landrätin lädt Landfrauen in die LEA ein

Landrätin Stefanie Bürkle lädt die Landfrauen im Landkreis Sigmaringen für Donnerstag, 2. Mai, zu einem gemeinsamen Gesprächsnachmittag ein. Beginn ist um 14 Uhr im Begegnungscafé der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) in Sigmaringen, Binger Straße 28.

Nach der Begrüßung durch die Landrätin und LEA-Leiter Hardy Losekamm finden Führungen durch die Einrichtung statt. Anschließend sind die Landfrauen zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Dabei können sie mit Stefanie Bürkle über aktuelle Themen aus der Kreispolitik diskutieren, Neuigkeiten aus dem Landkreis austauschen und mit Hardy Losekamm ins Gespräch kommen.

Zur Veranstaltung eingeladen sind alle interessierten Frauen des Landfrauenverbands Biberach-Sigmaringen sowie der Landfrauen-Bezirke Meßkirch und Pfullendorf. Anmeldungen sind möglich bis Sonntag, 28. April, über den Veranstaltungskalender des Landratsamts Sigmaringen im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Osterspaß für die ganze Familie

Österliche Spiele und Bräuche im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Neuhausen ob Eck. Spiel und Spaß für die ganze Familie bietet das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Ostersamstag, 30. März, und am Ostermontag, 1. April. An diesen beiden Tagen können traditionelle Osterbräuche und Osterspiele erlebt und gelebt werden. Auch während der Osterwoche ist im Museum einiges geboten.

Der Ostersamstag beginnt im Museum mit einer klassischen Führung ab 10.30 Uhr und ab 13 Uhr werden Eier nach alter Tradition gefärbt: Die Trachtengruppe Trossingen zeigt wie man einst „Brisilleneier“ färbte. Interessierte können die geschichtsträchtige Färbetechnik selbst ausprobieren und die Eier kunstvoll mit Pflanzenmotiven verzieren.

Diese Trossinger Tradition geht zurück auf die Tracht der Frauen in der evangelischen Baar-Region. Teil dieser Tracht ist ein tiefblauer, fast schwarzer Rock, auch „Hippe“ genannt. Früher wurden die Stoffe dafür mit Blauholz, im Volksmund auch „Brasilholz“ genannt, eingefärbt. Blieb zur Osterzeit noch etwas von dem blauen Sud übrig, konnte man damit die Eier für Ostern färben.

Am Ostermontag ab 11 Uhr bietet das Freilichtmuseum ein buntes Spiel- und Bastelangebot für Groß und Klein. Bei traditionellen Osterspielen wie dem Eierlauf oder dem Eierwerfen können die Besucherinnen und Besucher ihr Geschick testen und natürlich bunte Ostereier gewinnen.

Ruhiger geht es bei den Bastelstationen im Schafstall und am Dorfplatz zu. Ostereier bemalen, Osterkerzen gestalten oder Ostereier ritzen – alles dreht sich rund ums Ei. Der Kleintierzuchtverein Wurmlingen ist mit flauschigem „Osterhasen“-Nachwuchs und fleißigen Hühnern präsent und mit etwas Glück kann man sogar Küken schlüpfen sehen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Ostersamstag steht ein Foodtruck auf dem Gelände, am Ostermontag bewirbt Yannick Traut vom Gasthaus Hotel zum Kreuz in Stetten am kalten Markt im historischen Museumsgasthaus Ochsen. Am Backhäusle werden mit den Kindern Hefehäsen gebacken und es gibt natürlich auch die traditionelle Museumswurst!

Natürlich ist auch während der Osterwoche noch einiges los im Museum. Am Mittwoch, 3. April, findet ab 15 Uhr eine Familienführung statt, am Donnerstag, 4. April, können Kinder in einem Kurs Nisthilfen für Vögel bauen (14 bis 16 Uhr) und am Freitag, 5. April, werden Erwachsene in die Kunst des Obstbäume-Schneidens eingeweiht (14-15:30 Uhr).

Ebenfalls am Freitag, 5. April, lädt die Führung „Nachts im Museum“ zu einem Ausflug in eine Welt ohne elektrisches Licht (20 Uhr). Am Sonntag, 7. April, steht ab 10.30 Uhr eine musikalische Hausiererführung auf dem Programm. Von 13 bis 17 Uhr ist der Hausierer noch im Museumsdorf unterwegs und immer für einen Schwatz zu haben.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

Wandern +plus+: Zum schönsten Aussichtsfelsen im Donautal

Am **Sonntag, den 7. April** führt der Schwäbische Albverein aus Scheer eine Rundwanderung zu den schönsten Aussichtsfelsen im Oberen Donautal durch. Der Ausgangspunkt dieser geschichtsträchtigen Wanderung ist Kreenheinstetten, dem Geburtsort des bekannten Hofpredigers Abraham-a-Sancta-Clara. Die Rundwanderung führt zur Ruine Lengenfeld und dem Lenzenfelsen, einem der schönsten Aussichtspunkte der Gegend. Über diese gibt es viele Geschichten und Sagen. Im Tal unten fließt die Donau und auf der gegenüber liegender Talseite liegen die Ruine Falkenstein und die Schaufelsengruppe. Über die Wagenburg geht es wieder zum Ausgangspunkt nach Kreenheinstetten zurück. Der Naturpark Obere Donau besticht durch seine landschaftliche Schönheit und mit spektakulären Aussichten. Bitte Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitbringen. Und denken Sie an witterungsangepasste Kleidung, gute Wanderschuhe.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Parkplatz Bürgerhaus Alte Schule, Schulstraße 3, 88637 Leibertingen-Kreenheinstetten

Strecke: 10,5 km

Reine Gehzeit: 3 Std.

Auf- und Abstiege: 270 m

Schwierigkeitsgrad: leicht

Teilnehmerbeitrag: für **Nichtmitglieder 8 €**

Zur Info: Die anfallenden Kosten werden vom Wanderführer vor Ort eingekassiert. Anmeldung: erforderlich bis zum 6. April 2024. Kontakt: Erich Fischer, 07576 961793, 0173 8256413

Pflanzentauschbörse an der Klostermauer in Beuron am 27. April

Jetzt anmelden, um Pflanzgut anzubieten

Vielfalt kann man säen, pflanzen - und tauschen. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude. Heimlich, still und leise verschwanden und verschwinden in den Nutzgärten Gemüsearten und alte Sorten. Dagegen wollen wir etwas tun. Gemeinsam veranstalten das Naturschutzzentrum Obere Donau, die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal eG) und das Kloster Beuron am 27. April von 14 bis 18 Uhr eine Pflanzentauschbörse entlang der Klostermauer in Beuron.

Es besteht die Möglichkeit, bei der Pflanzentauschbörse eigenes Pflanzgut anzubieten. Jeder, der selbst Pflanzen zieht oder Saatgut alter Sorten vermehrt, kann bei der Pflanzentauschbörse überzählige Setzlinge und Sämereien verschenken, tauschen oder verkaufen. Eine Anmeldung hierfür ist beim Haus der Natur möglich, per Mail an info@nazoberedonau.de oder telefonisch unter 07466/92800.

Neben dem Angebot von Pflanzgut gibt es bei der Pflanzentauschbörse ein vielfältiges Programm. Mit Führungen durch den Wirtschaftsgarten des Klosters und den Kloster-Apfelgarten sowie allerhand Informations- und Mitmachangeboten für Groß und Klein, schaffen das Haus der Natur, die BODEG und die Klostersgärtnerei einen abwechslungsreichen Rahmen. Patrick Kaiser vom Genbänkle e.V. referiert in einem Vortrag zum Thema „Vielfalt säen – Zukunft ernten“, das Künstlerehepaar Gabriela Schwan und Rainer Müller-Tombrink regt mit einer Ausstellung entlang der Klostermauer zum Nachdenken über unser Verhältnis zur Natur an und ein Lehmbackofen sorgt für das leibliche Wohl. Das komplette Programm finden Sie unter www.nazoberedonau.de.

Ostern bei Campus Galli

An den Osterfeiertagen haben wir dieses Jahr ein besonderes Programm vorbereitet.

Bei verschiedenen Mitmachaktionen an unseren Werkstätten können Sie selbst kreativ werden und einzigartige Erinnerungsstücke mit nach Hause nehmen: An der Weberei erlernen Sie beispielsweise das Nadelbinden, eine frühmittelalterliche, textile Technik, mit der Sie ein Armband anfertigen können. Und an der Drechslerei können Sie dem dort gedrechselten Holzei den letzten Schliff geben. Diese Familienveranstaltung bietet aber auch Mitmachmöglichkeiten für die Kleinen, darunter ein Suchspiel auf dem Gelände. Bei Lichtermacher Ralf Doms kann auch die eigene (Oster-)Kerze gezogen werden und unsere erst kürzlich geborenen Lämmchen freuen sich über ihre ersten Besucher. Am Sonntag erhellt ein Osterfeuer am Marktplatz die Atmosphäre.

SAISONERÖFFNUNG:

Am Ostersonntag, den 30. März, nimmt die Klosterbaustelle wieder ihren Betrieb auf und die mittelalterliche Welt erwacht zu neuem Leben. Über den Winter hat sich auf der Baustelle einiges getan, und auch an unserer modernen Infrastruktur ist viel Neues zu sehen. Am Sonntag und Montag (Achtung! nicht am Samstag!) gibt es mit unserem Oster-Programm schon früh in der Saison ein erstes Highlight.

Erleben Sie ein abwechslungsreiches Osterwochenende auf der Klosterbaustelle Campus Galli und tauchen Sie ein in eine Welt voller Geschichte, Tradition und Gemeinschaft!

Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen

„Die Marte Meo Methode – Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen“

„Marte Meo“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet sinngemäß „Aus eigener Kraft“. Das Konzept der „Marte Meo – Methode“ im frühpädagogischen Einsatz wird praxisnah und videogestützt zur Entwicklungsförderung in Alltagssituationen vorgestellt. Im Vordergrund steht, Initiativen und Bedürfnisse der Kinder aufmerksam wahr zu nehmen und feinfühlig darauf zu reagieren. Das Handlungskonzept von „Marte Meo“ ist bestens geeignet, um eine gute und entwicklungsfördernde Interaktion mit Kindern zu unterstützen. In der pädagogischen Arbeit von Erzieher*innen stellt „Marte Meo“ eine große Bereicherung dar. Es ist auch ein gutes Instrument, um Eltern zu Entwicklungsprozessen ihrer Kinder zu beraten.

am Samstag, 13. April 2024

von 10.00 bis 14.00 Uhr (5 UE) Kosten: 10,- € (für Mitglieder*innen kostenfrei)

Kreismedienzentrum Fürst-Wilhelm-Str. 14 in Sigmaringen

Referentin: Ellen Noetzel, Marte Meo Tübingen conTAKT gGmbH Fachberaterin/Supervisorin/Geschäftsführerin

Anmeldung unter: FrauenBegegnungszentrum – Koordinierungsstelle für Kindertagespflege, Tel.: 07571-681163 oder

mail: tageseltern@fbz-sigmaringen.de

NZ Obere Donau

Beuron. Wanderung ins Finstertal. Mittwoch, 3. April, 14 Uhr (Anmeldung bis 02.04.)

Das Finstertal mit seinen Schluchtwäldern bietet im Sommer viel Schatt und angenehme Kühle. Im Frühjahr überrascht es hingegen mit den ersten farbenprächtigen Frühblühern und wenn man Glück hat, lässt sich auch der zinnberote Prachtbecherling, ein kleiner farbenfroher Pilz,

links und rechts des Weges entdecken. Sofern die Witterung mitspielt, ist diese Wanderung als Rundweg konzipiert und dauert dann ca. 4 Stunden (ca. 12 km). Treffpunkt: Parkplatz an der L277 in Langenbrunn; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 2. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron. Naturspaziergang im Donautal. Freitag, 5. April, 15 Uhr (Anmeldung bis 04.04.)

Spazieren gehen, entspannen und Wissenswertes über den Naturraum erfahren. Das ist das Ziel der leichten, ca. zweistündigen Wanderung auf angenehm begeharen Wegen. Mitten im Herzen des Durchbruchtales der Oberen Donau gibt es eine Vielzahl interessanter Themen, die vom Spazierweg aus erörtert werden können. Wie z.B. konnte es die heute so beschauliche Donau schaffen, das imposante Tal zu formen und welche besonderen Lebensräume mit ihren Bewohnern sind im Laufe der Zeit entstanden? Sicherlich gibt es beim Spaziergang Neues zu erfahren und den einen oder anderen Grund zum Staunen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 4. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Felsenspringertour Nr. 6. Samstag, 6. April

Große Donautalrunde mit vielen Aussichtspunkten, Ruinen und Höhlen. Von Beuron über den Soldatenfriedhof und die Kolbinger Höhle nach Fridingen und über Stiegelesfels, Jägerhaus und das Liebfrauental nach Beuron zurück. Wanderstrecke 20 km, 900 Höhenmeter. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Kreenheinstetten. Wanderung zu den Lenzenfelsen. Sonntag, 7. April, 14 Uhr

Vom Geburtsort des bekannten Hofpredigers Abraham a-Sancta-Clara führt die Rundwanderung zur Ruine Lengenfels und zum Lenzenfelsen, einer der schönsten Aussichtspunkte der Gegend. Und zur Wagenburg wieder nach Kreenheinstetten. Dauer: ca. 4 Stunden; Wegstrecke: 10,5 km; Höhendifferenz 270 m. Treffpunkt: Parkplatz Festhalle Kreenheinstetten; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Erich Fischer, Tel. 07576/961793, mobil 0173-8256413, erich-f@web.de.

Pendlerplattform verzeichnet stetig steigende Nutzungszahlen im Landkreis

Neben den wachsenden Fahrgastzahlen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) verzeichnet auch die im Frühjahr 2023 eingeführte Pendlerplattform „PENDLA“ stetig steigende Nutzungszahlen im Landkreis Sigmaringen: Mit inzwischen rund 1.850 aktiven Nutzerinnen und Nutzern und gut 170 Fahrgemeinschaften trägt PENDLA aktiv zum Umweltschutz im Landkreis bei. Das schlägt sich in der monatlichen Einsparung von bis zu 85 Tonnen CO₂ nieder. Für die Städte und Gemeinden im Landkreis bedeuten die gebildeten Fahrgemeinschaften ebenfalls eine deutliche Entlastung. Denn durch die Bildung der Fahrgemeinschaften entfallen jeden Monat insgesamt 400.000 Kilometer Fahrstrecke.

Während der zunächst zweijährigen Probephase investiert der Landkreis 38.000 Euro in die Beteiligung an der Pendlerplattform. Über diese können die Nutzerinnen und Nutzer kostenlos und unkompliziert Mitfahrer gewinnen. Die Bedienung ist dabei denkbar einfach: Auf einer Karte können direkt diejenigen angemeldeten Pendlerinnen und Pendler ausgewählt werden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Über die Internetadresse www.pendla.com können sich Pendlerinnen und Pendler unter Angabe ihres Wohnortes ganz einfach anmelden. Die Nutzung von PENDLA ist dabei nicht auf den Landkreis Sigmaringen beschränkt, denn auch zahlreiche Nachbarlandkreise sind bereits auf der Plattform registriert.

Das Landratsamt sieht sich angesichts der wachsenden Nutzungszahlen in der Sinnhaftigkeit der Investition bestätigt. Die hohe Nachfrage in der Bevölkerung verdeutlicht das Umweltbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Sigmaringen und schont den Geldbeutel derjenigen, die die Pendlerplattform aktiv nutzen. Über den Link www.pendla.com/firma-eintragen können sich auch Unternehmen an dem Angebot beteiligen.

„PENDLA hat seit der Einführung erfreuliche Ergebnisse verzeichnet und stärkt den Landkreis in seiner Vorreiterrolle beim Thema Klimaschutz“, sagt Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr beim Landratsamt Sigmaringen. „Die Plattform ergänzt unser engmaschiges Busnetz, wovon auch kleinere Gemeinden und Dörfer profitieren.“ All denjenigen, die mit dem Auto zur Arbeit fahren, rät Stöhr, sich von den Möglichkeiten der Pendlerplattform selbst ein Bild zu machen. „Denn jede Anmeldung macht das Angebot noch attraktiver und umfangreicher.“ Kostenlos registrieren können sich alle Interessierten über die Internetseite www.pendla.com.

Europäischer Sozialfonds stellt Fördermittel für 2025 zur Verfügung

Aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) Plus steht im Landkreis Sigmaringen im Jahr 2025 eine Summe in Höhe von 165.000 Euro für die Finanzierung von Projekten zur Verfügung, die der sozialen Inklusion, der gesellschaftlichen Teilhabe und der Bekämpfung der Armut dienen. Der regionale Arbeitskreis ESF Sigmaringen, der für den bedarfsgerechten Einsatz der Mittel verantwortlich ist, hat seine Förderschwerpunkte festgelegt und ruft zur Einreichung von Projektanträgen bis spätestens Freitag, 31. Mai 2024, auf.

Der Europäische Sozialfonds Plus stellt in der Förderperiode 2021 bis 2027 das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union dar. Mit seinen Interventionen soll eine Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheiten, Nichtdiskriminierung und aktiven Teilhabe sowie einer Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen, erreicht werden. Förderfähig sind dabei ausschließlich Projekte, die die Chancengleichheit der Geschlechter unterstützen.

Die Frist für die Einreichung von Anträgen endet am Freitag, 31. Mai 2024. Interessierte Institutionen, Vereine und Bildungsträger, die eine Projektidee haben, können sich unter der Telefonnummer 07571/102-1030 und per E-Mail (Guenther.Kessel@lrasig.de) an Günter Kessel von der Geschäftsstelle des regionalen Arbeitskreises ESF wenden. Bei ihm können auch eine Zusammenfassung der Förderschwerpunkte und eine detaillierte Fassung der Arbeitsmarktstrategie des Arbeitskreises angefordert werden. Die gleichen Informationen sind einsehbar über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de. Allgemeine Informationen zum Europäischen Sozialfonds und zu den Formalitäten der Antragstellung stehen unter der Adresse www.esf-bw.de zur Verfügung.

Workshop rund ums Pedelec

Der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen bietet am Freitag, 5. April, einen Workshop für Pedelec-Fahrer an. Dieser findet von 14 bis 18 Uhr am Landratsamt, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen, statt. Als Kooperationspartner mit dabei sind das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg, der Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) das Projekt „Radspaß – sicher e-biken“ und der Radladen Sattelfest aus Engelswies. An verschiedenen Stationen informieren sie über rechtliche Aspekte rund ums Pedelec, über Erste Hilfe nach Fahrradunfällen sowie über die technischen Besonderheiten des Pedelecs. Als vierte Station kommt ein Fahrtechnikparcours hinzu. Die Teilnahme an jeder Station dauert etwa 60 Minuten.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 4. April, über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/Veranstaltungen

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden weitere Informationen. Der Workshop findet bei jeder Witterung statt. Für die praktischen Übungen sollten das eigene Pedelec, ein eigener Fahrradhelm sowie feste Schuhe mitgebracht werden.

vlf-Lehrfahrt auf landwirtschaftliche Betriebe und in die ehemalige Papierfabrik in Lenningen

Am **Freitag, 26. April 2024 um 7:30 Uhr** startet in Sigmaringen am Landratsamt, unsere alljährliche Lehrfahrt. Weitere Zustiegsmöglichkeit ist um 07:50 Uhr in Inneringen am Sportplatz. Unsere Fahrt führt uns in die Landkreise Reutlingen und Esslingen.

Programm:

1. Milchviehbetrieb Werner GbR in Römerstein-Strohweiler. Betriebsbesichtigung mit Infos zu den Stallbaumaßnahmen und der „Gemüse-Solawi“.
2. Besichtigung der ehemaligen Papierfabrik, mit Informationen zur Herstellung von nachhaltigen Verpackungen aus Stroh und Miscanthus, Firma „fibers365“.
3. Mittagspause auf dem Sulzburghof in Unterlenningen!
4. Begehung der Weinberge der Metzinger Hofsteige mit anschließender Weinprobe.

Der vlf (Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen) lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein. Wir bitten um **Anmeldung** mit Angabe des Zustiegsortes unter der Telefonnummer 07571/102-8601 oder per E-Mail an ulrike.witt@lrasig.de.

Die Teilnahmegebühr beträgt ca. 40 € pro Person.

Anmeldeschluss ist Dienstag, 16. April 2024.

Operationsbetrieb mit dem robotergestützten Operationssystem daVinci erfolgreich am SRH Klinikum Sigmaringen gestartet

- Erfolgreicher Start der ersten robotergestützten Operationen der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am SRH Klinikum Sigmaringen.
- Im Juni folgen die Klinik für Urologie, Kinderurologie und Uroonkologie sowie die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe.
- Minimalinvasive und sichere Technologie, die zu einer schnelleren Genesung mit weniger Schmerzen nach einer Operation beiträgt.

Ende Februar ist der Betrieb mit dem neuen robotergestützten Operationssystem daVinci im SRH Klinikum Sigmaringen gestartet. Aufgrund der erfolgreich und rasch abgeschlossenen Schulungen und Trainings sowie technischen Installationen konnten die ersten Operationen einen Monat früher als geplant stattfinden. „Die Vorbereitung und Durchführung mit dem modernen und sehr komplexen System war äußerst sorgfältig, detailliert und minutiös. Dass wir schon jetzt so gelungen und versiert mit den ersten daVinci-Operationen starten konnten, ist der herausragenden Leistung des gesamten Teams zu verdanken,“ so Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen, Dr. Jan-Ove Faust. Damit operiert wird bereits in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Im Juni werden die Klinik für Urologie, Kinderurologie und Uroonkologie sowie die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe folgen.

Die allererste Operation mit dem daVinci war die Entfernung einer Gallenblase. Ihr folgten noch am selben Tag zwei Hernienoperationen. „Natürlich war ich etwas nervös, als ich hörte, dass ich die erste Patientin bin, die damit operiert wird. Doch spätestens mit dem Aufwachen nach der Operation waren meine Ängste verflogen. Es ist alles sehr gut und sicher verlaufen. Ich kann es nur empfehlen und bin stolz darauf, die Erste gewesen zu sein“, berichtet die Patientin Maria Mannarino aus Sigmaringen zufrieden.

Robotergestütztes Operationssystem mit maximaler Präzision und minimalinvasivem Eingriff

Das robotergestützte Operationssystem zählt zu den modernsten Entwicklungen auf dem Gebiet der minimalinvasiven Operationen. Es ermöglicht maximale Präzision bei minimaler Belastung und schnellerer Regeneration. „Nach den ersten Eingriffen lässt sich bereits sagen, dass der daVinci ein absoluter ‘Game Changer’ ist. Er hebt nicht nur die Laparoskopie auf ein neues Level, sondern bietet auch ganz neue Möglichkeiten bei der Operation“, berichtet Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie sowie Projektleiter für den daVinci, Dr. Marco Huth begeistert. So lässt sich beispielsweise durch die Zehnfachvergrößerung die Anatomie auf dem dreidimensionalen HD-Videobild sehr detailliert darstellen. Im Vergleich zu der bisherigen laparoskopischen Operation sorgt ein zusätzliches Gelenk oberhalb der chirurgischen Zange für viel Beweglichkeit während des Eingriffs.

Patient:innen profitieren vor allem von einer schnelleren Erholung und weniger Schmerzen nach der Operation und einem besseren kosmetischen Ergebnis. Der Zugang erfolgt minimalinvasiv durch einen laparoskopischen Zugang (Schlüssellochtechnik). Hierfür werden in der Regel wenige kleine Schnitte gesetzt, über die der Zugang der Operationsinstrumente folgt. Diese werden mit dem daVinci verbunden. Über eine Steu-

erkonsole führt der Operateur den Eingriff durch und sieht mithilfe des dreidimensionalen Videobilds eine exakte Darstellung des Operationsgebietes. Durch die besondere Elektronik des daVinci ist eine zitterfreie und präzise Übersetzung der Handbewegungen möglich. Um Instrumente zu wechseln und bei dem Eingriff zu unterstützen, verbleibt am Tisch das Operationsteam.

Eingesetzt wird der Operationsroboter bereits für das ganze Portfolio in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und eignet sich insbesondere bei Narbenhernien, Refluxerkrankungen und Darmkrebs. In seiner Sprechstunde bespricht Chefarzt Dr. Huth das Operationsverfahren detailliert mit den Patient:innen und beantwortet alle offenen Fragen. Hierfür ist eine vorherige Anmeldung unter Tel. 07571 100-2958 sowie ein Überweisungsschein des Hausarztes erforderlich.

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe und Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können
- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Helfen Sie uns zu helfen!

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
BIC: SOLADES1TUB

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebskranke-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite (krebskranke.Kinder.Tuebingen) oder bei Instagram (@krebskrankekindertuebingen).

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Dr. Hans-Joachim Masur wird am **Freitag, den 12. April um 19:30 Uhr** einen Vortrag über „**Streifzüge durch die Natur – von der Schwäbischen Alb bis zum Bodensee**“ halten.

Lassen Sie sich einladen in eine Welt der kleinen Kostbarkeiten, wie wir sie in unserer heimischen Flora und Fauna entdecken und bestaunen können: die Formen und Farben verschiedener Schmetterlinge, Libellen, die Vielzahl in der spezifischen Flora von Orchideen bis hin zu den fleischfressenden Pflanzen nährstoffarmer Standorte. Sonne, Farben, Reif und Nebel berühren die Seele.

Frühlingsmärchen für Kinder und Erwachsene können Sie am **14. April im Naturschutzzentrum ab 14 Uhr** lauschen: Elvira Mießner erzählt zwei Stunden lang von der Schlüsselblumenfee und anderen Geschichten, bei schönem Wetter auf einem Spaziergang, bei schlechtem Wetter im Naturschutzzentrum.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen sowie das Kontaktformular zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Unsere Besucherangebote“. <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>